

Termin

Mittwoch, 9. September 2015, 9:00 bis ca. 17:30 Uhr

Tagungsstätte

Haus Müngsten
Müngstener Brückenweg 71
42659 Solingen

(barrierefreier Tagungsort, Exkursion nicht barrierefrei)

Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)
Stadt Wuppertal
Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Projektgruppe Schlingnatterschutz

Leitung

Dr. Gertrud Hein, NUA NRW
Karin Ricono, Stadt Wuppertal
Arno Geiger, LANUV NRW

Anmeldung

bei der NUA online unter www.nua.nrw.de oder per E-Mail
poststelle@nua.nrw.de; mit beiliegendem Anmeldebogen
per Post oder per Fax unter 02361/ 305-3340.

Anmeldeschluss: 26. August 2015!

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine
frühzeitige Anmeldung.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der
Exkursion am Nachmittag teilnehmen.

Organisatorische Fragen beantwortet

Andrea Balzer, Tel.: 02361/ 305-3345,
E-Mail: andrea.balzer@nua.nrw.de

Fachliche Fragen beantworten

Dr. Gertrud Hein, Tel.: 02361/ 305-3339,
E-Mail: gertrud.hein@nua.nrw.de
Arno Geiger, Tel.: 02361/ 305-3208
E-Mail: arno.geiger@lanuv.nrw.de

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 30,00 € inkl. Mittagessen,
Tagungsgetränken und Exkursion. Sie ist vor Ort bar zu
entrichten.

Anfahrt

Ausführliche Hinweise zur Anreise mit PKW und öffent-
lichen Verkehrsmitteln, sowie Hinweise zu Parkplätzen
finden Sie im Internet unter

<http://www.hausmuengsten.de/anfahrt.html>

Bitte rechnen Sie einige Minuten Fußweg vom Parkplatz
zum Veranstaltungsort ein.

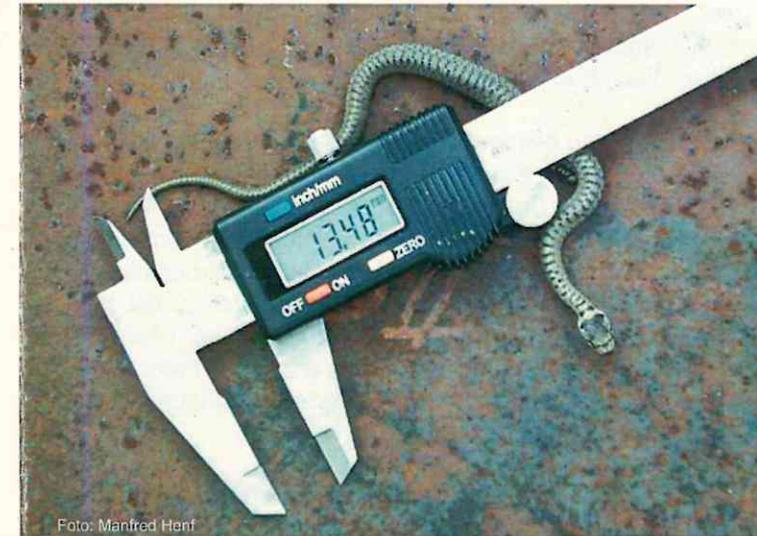


Foto: Manfred Herf

Gemeinsam für die Schlingnatter Erfahrungen aus 20 Jahren Schlingnatter- schutz in Wuppertal

9. September 2015

Solingen

Veranstaltung Nr. 178-15

Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
E-Mail: poststelle@nua.nrw.de
Internet: www.nua.nrw.de
Telefon: 02361/ 305-0



*Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem
„Blauen Umweltengel“.*

Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und
Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in
einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Natur-
schutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Zum Thema

Im Jahr 2014 wurde der Landespflegepreis durch den Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL) an die „Projektgruppe Schlingnatterschutz unter Federführung der Stadt Wuppertal“ für das Projekt „Gemeinsam für die Schlingnatter - ökologische Trassenpflege im Marscheider Wald“ verliehen.

Seit 20 Jahren besteht diese interdisziplinäre Arbeitsgruppe im bergischen Städtedreieck, in der so unterschiedliche Akteure wie ein Energieversorger, Naturschutzverbände und Behörden zusammen für den Schlingnatterschutz eintreten. Die langfristige und nachhaltige Verbesserung des Lebensraums der Schlingnatter steht hierbei seit 1995 im Mittelpunkt. Gezielte Pflegemaßnahmen vor allem auf der Freileitungstrasse und auf angrenzenden Flächen wurden vereinbart und die verschiedenen Nutzungsansprüche berücksichtigt.

Die gewonnenen Erkenntnisse im Bereich der Lebensraumpflege, aber auch Umsiedlung bei Eingriffen, Monitoring und Erfassung oder Populationsgrößenschätzung der FFH-Art Schlingnatter werden durch die beteiligten Experten vorgestellt. Am Nachmittag können die Flächen unter fachkundiger Leitung besichtigt werden.

Zielgruppen

Vertreterinnen und Vertreter kommunaler Behörden, Entscheidungsträgerinnen und -träger, ehrenamtlicher und hauptamtlicher Naturschutz, interessierte Personen.

Programm

ab 09:00 Uhr

Anmeldung und Stehkafee

09:30 Uhr

Grußworte

Bettina Brücher, Bürgermeistern der Stadt Wuppertal
Oliver Schall, Regierungsdirektor, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

09:45 Uhr

Die Schlingnatter – Ökologie, Verbreitung, Gefährdung und Schutz

Dirk Alfermann, Dipl. Biologe, Niedertaufkirchen

10:30 Uhr

20 Jahre Projektgruppe Schlingnatterschutz

Kooperation und Öffentlichkeitsarbeit

Karin Ricono, Stadt Wuppertal

Pflegepläne und Umsetzung im Freileitungsnetz

Claudia Jaehrling, AMPRION GmbH
Dr. Rainer Mönig, BUND, Wuppertal

Monitoring und Erfassung der Schlingnatter – Erfahrungen aus 20 Jahren

Arno Geiger, LANUV NRW
Manfred Henf, Büro für Ökologie, Mettmann

ca. 11:00 – 11:30 Uhr **Kaffeepause**

12:15 Uhr

Die Umsiedlung von 150 Schlingnattern bei Höxter im Rahmen einer vorgezogenen Ausgleichsmaßnahme (CEF-Maßnahme)

Burkhard Beinlich, Landschaftsstation im Kreis Höxter e.V. (angefragt)

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr

Abfahrt zur Exkursion mit Bus zur Freileitungstrasse in Wuppertal

geführt und begleitet von Mitgliedern der Projektgruppe Schlingnatterschutz

ca. 17:30 Uhr

Rückkehr zum Parkplatz Haus Müngsten

Moderation

Dr. Gertrud Hein, NUA NRW

Hinweis

Die Exkursion führt teilweise durch anspruchsvolles Gelände. Bitte achten Sie auf entsprechende Schuhe und Kleidung. Bei Bedenken wenden Sie sich gerne an uns.



Fotos: Manfred Henf



Fax: 02361/305-3340
Email: poststelle@nua.nrw.de

Anmeldeschluss: 26. August 2015

An die
Natur- und Umweltschutz-Akademie
des Landes Nordrhein-Westfalen (NUA)
Postfach 10 10 51
45610 Recklinghausen

Veranstaltung Nr. 178-15
Gemeinsam für die Schlingnatter – Erfahrungen aus 20 Jahren Schlingnatter-
schutz in Wuppertal
am 9. September 2015 in Solingen

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur o.g. Veranstaltung an. Die Teilnahmegebühr beträgt 30,00 €. Der Betrag ist **bar** vor Ort zu entrichten.

Sollten Sie nach **fester** Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um **sofortige** Nachricht. Ein Rücktritt ist nur bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen (s. Rückseite).

| | |
|------------------|--------------------|
| Name | dienstlich: |
| Vorname | Dienststelle |
| Straße, Haus-Nr. | Straße, Haus-Nr. |
| PLZ Ort | PLZ Ort |
| Tel.: | Tel.: (Durchwahl) |
| Fax: | Fax: |
| E-Mail | E-Mail |

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der Teilnehmerliste

bin ich einverstanden

bin ich **nicht** einverstanden

Datum:

Unterschrift:

Anmeldeverfahren – Organisatorisches bei NUA-Veranstaltungen

Die Veranstaltungen der NUA sind offen für alle Personen, sofern im Programmausdruck der Teilnehmerkreis nicht gesondert geregelt ist.

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu Veranstaltungen verwenden Sie bitte das entsprechende Anmeldeformular der Veranstaltung.

Sie erhalten seitens der NUA eine Eingangsbestätigung.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine verbindliche Zu- oder Absage

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl eingegangener Anmeldungen, bleiben dem Ausrichter vorbehalten.

Teilnahmebeiträge

Für die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung der NUA wird im Regelfall ein Teilnahmebeitrag erhoben. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Bei einzelnen Veranstaltungen sind diese Kosten im Teilnahmebeitrag enthalten. Angaben dazu, ob Verpflegung im Teilnahmebeitrag enthalten ist, entnehmen Sie dem jeweiligen Programmflyer.

Der Teilnahmebeitrag ist vor Ort bar zu entrichten.

Sollten Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige schriftliche Absage bis spätestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin. In diesem Fall ist die Absage kostenfrei.

Wir bitten um Verständnis, dass bei späterer Abmeldung der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt werden muss. Wenn wir keine schriftliche Abmeldung erhalten, müssen wir ebenfalls den Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen. Selbstverständlich können Sie in solchen Fällen auch eine Ersatzperson benennen.

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für die von Ihnen besuchte Veranstaltung.

Datenschutz/Versicherungsschutz

Mit der Veranstaltungsanmeldung wird der Verarbeitung der personenbezogenen Daten mittels ADV zugestimmt. Die Daten werden zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation auf der Grundlage des Datenschutzgesetzes NRW vom 09.06.2000 verarbeitet. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der Liste des Teilnehmerkreises.

Bei organisatorischen Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an die im Programm genannten Ansprechpartnerinnen oder -partner.